

## EU-Reformvertrag vom 13.12.2007 - Erfolg zum 50. Geburtstag

Mit der Unterzeichnung des EU-Reformvertrages von den Staats- und Regierungschefs der 27 Mitgliedstaaten gestern in Lissabon wurde eine große Chance für die Europäische Union eröffnet.

Die EU mit 27 Mitgliedstaaten und über 450 Millionen Menschen kann demokratischer, bürgernäher und handlungsfähiger werden, wenn die Ratifizierung erfolgreich sein wird.

Eine Übersicht des Europäischen Parlaments (5 Seiten), in der die wichtigsten Ergebnisse des EU-Reformvertrages zusammengefasst sind, finden Sie hier.

<http://www.hieronymi.de/PDF%20Dokumente/NoteTreatyofLisbon.DE.pdf>

Eine offizielle Fassung, in der die Änderungen des Reformvertrages in den bestehenden EU-Vertrag eingearbeitet wurden, gibt es weder von deutscher noch von europäischer Seite.

Die offizielle – allerdings schwer lesbare - Fassung des EU-Reformvertrages finden Sie unter <http://www.consilium.europa.eu/igcpdf/de/07/cg00/cg00014.de07.pdf>. (287 Seiten).

Eine völlig inoffizielle Fassung des EU-Vertrages, in der die Änderungen des EU-Reformvertrages eingearbeitet sind und für die inhaltlich keine Gewähr übernommen werden kann, wurde von Herrn Markus Walther von der juristischen Fakultät der Universität Leipzig erstellt. Die Fassung von Herrn Walther finden Sie hier:

[http://www.hieronymi.de/PDF%20Dokumente/Unionsvertraege\\_Lissabon\\_MWalther\\_v2.pdf](http://www.hieronymi.de/PDF%20Dokumente/Unionsvertraege_Lissabon_MWalther_v2.pdf)

Außerdem können Sie unter folgenden Links abrufen:

- Die Regierungserklärung zum Vertrag von Lissabon, die Bundeskanzlerin Angela Merkel am 12. Dezember 2007 vor dem Deutschen Bundestag abgegeben hat.  
[http://www.bundeskanzlerin.de/nn\\_5296/Content/DE/Rede/2007/12/2007-12-12-regierungserklaerung-merkel.html](http://www.bundeskanzlerin.de/nn_5296/Content/DE/Rede/2007/12/2007-12-12-regierungserklaerung-merkel.html)
- Die Rede des Präsidenten des Europäischen Parlaments, Herrn Prof. Hans-Gert Pöttering MdEP, die er zur Unterzeichnung des EU-Reformvertrages am 13. Dezember 2007 in Lissabon gehalten hat.  
<http://www.europarl.europa.eu/president/defaultde.htm>

Der „Vertrag von Lissabon“ muss nun von den 27 Mitgliedstaaten - je nach nationalem Recht - entweder durch das nationale Parlament oder eine Volksabstimmung ratifiziert werden. Ziel ist, dass der Reformvertrag bis zum 1. Januar 2009 (rechtzeitig zur Europawahl 2009) in Kraft treten kann.